

# Lieblings-Weihnachtsgedichte

**Beitrag von „redfairy“ vom 22. November 2009 17:26**

Wie im Titel genannt, bin ich gespannt auf weihnachtliche Gedichte, die ihr gerne mögt und die die Kinder auswendig lernen können.

Ich finde sehr schön folgendes:

An Dezembertagen  
Anne Steinwart

An Dezembertagen kann es sein,  
dass es abends freundlich klopft,  
dass Besuch kommt, unverhofft,  
dass dir jemand Himmelstorte backt  
und die dicksten Nüsse knackt,  
dass er dir ein Lied mitbringt  
und von seinen Träumen singt.

An Dezembertagen kann es sein,  
dass Menschen plötzlich Flügel tragen  
und nach Herzenswünschen fragen.

Riesen werden sanft und klein,  
laden alle Zwerge ein.

Dezember müßt´ es immer sein !

---

**Beitrag von „Friesin“ vom 22. November 2009 18:53**

nicht unbedingt zum Auswendiglernen für bayerische Kinder, aber so goldig:



"Kiek eben, wat is de Heben so rood."

"Dat sin de Engels, de backt dat Brot.

De backt de Wiehnachtsmann sien Stuten  
för all de lecker Zuckersnuten"

### **Beitrag von „Bibo“ vom 22. November 2009 19:11**

Ich gebe auf! Was sind "Heben"?

Bibo

---

### **Beitrag von „samonira“ vom 22. November 2009 19:26**

wohl "der Himmel"

samonira

---

### **Beitrag von „sunshine\_lady“ vom 22. November 2009 21:08**

Schöne Idee, die Gedichtesammlung - ich bin nämlich noch auf der Suche und gespannt auf weitere Vorschläge! Plattdeutsch (ich hoffe es ist plattdeutsch und ich beleidige niemanden 😊) kommt allerdings weniger in Frage - ich unterrichte schwäbische Kinder!

---

### **Beitrag von „nani“ vom 22. November 2009 21:53**

Ich mag das hier:

Advent

Advent das ist die stille Zeit,  
die Tage schnell verrinnen.  
Das Fest der Liebe ist nicht weit,  
fangt an euch zu besinnen!

Es gab wohl manchmal Zank und Streit  
ihr habt euch nicht vertragen,  
vergesst das Jetzt und seid bereit,  
euch wieder zu vertragen.

Denn denk nicht nur ans eigene Glück,  
du solltest danach streben,  
und anderen Menschen auch ein Stück  
von deiner Liebe geben.

Der eine wünscht sich Ruhm und Geld,  
die Wünsche sind verschieden.  
Ich wünsche für die ganze Welt  
nur Einigkeit und Frieden

---

### **Beitrag von „der PRINZ“ vom 22. November 2009 22:08**

Weihnachtsengel

Weihnachtsengel fliegt ums Haus,  
schüttet weiße Flocken aus,  
hängt die Wünsche in den Baum,  
schenkt dir einen Weihnachtstraum.

Weihnachtsengel fliegt ums Haus,  
schüttet gold'ne Sterne aus,  
hüllt dich ein in sein Gewand,  
malt dir Sternlein in die Hand.

Weihnachtsengel fliegt ums Haus,  
schüttet Silberglöckchen aus,  
klingen leise, hell und sacht,  
Kerzenlicht erhellt die Nacht.

und der Klassiker:

Joseph von Eichendorff:  
Weihnachten  
Markt und Straßen stehn verlassen,

still erleuchtet jedes Haus,  
Sinnend' geh ich durch die Gassen,  
alles sieht so festlich aus.  
An den Fenstern haben Frauen  
buntes Spielzeug fromm geschmückt,  
Tausend Kindlein stehn und schauen,  
sind so wunderstill beglückt.  
Und ich wandre aus den Mauern  
Bis hinaus ins freie Feld,  
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!  
Wie so weit und still die Welt!  
Sterne hoch die Kreise schlingen,  
Aus des Schnees Einsamkeit  
Steigt's wie wunderbares Singen-  
O du gnadenreiche Zeit!

---

### **Beitrag von „Papaver“ vom 22. November 2009 22:22**

Im Advent

Einen glänzenden Stern  
aus Silberpapier  
fand ich heut Morgen  
vor unserer Tür.  
Er lag auf der Treppe,  
ein bisschen versteckt,  
hab ihn beim Brötchenholen  
entdeckt.  
Bestimmt verlor ihn  
der Nikolaus.  
Es knisterte  
heute Nacht so im Haus.

(Lisa-Marie Blum)

---

### **Beitrag von „moonlight“ vom 23. November 2009 07:17**

Hallo,  
ich mag dieses hier gern:

*Vorweihnachtstrubel*

*(von Romana Hofbauer)*

*Grüner Kranz mit roten Kerzen,  
Lichterglanz in allen Herzen,  
Weihnachtslieder, Plätzchenduft,  
Zimt und Sterne in der Luft.  
Garten trägt sein Winterkleid,  
wer hat noch für Kinder Zeit?*

*Leute packen, basteln, laufen,  
grübeln, suchen, rennen, kaufen,  
kochen, backen, braten, waschen,  
rätseln, wispern, flüstern, naschen,  
schreiben Briefe, Wünsche, Karten,  
was sie auch von dir erwarten.*

*Doch wozu denn hetzen, eilen,  
schöner ist es zu verweilen,  
und vor allem dran zu denken,  
sich ein Päckchen „Zeit“ zu schenken.  
Und bitte lasst noch etwas Raum,  
für das Christkind unterm Baum!*

LG moonlight

---

### **Beitrag von „appel“ vom 23. November 2009 19:46**

Hallo,  
ich finde das Gedicht "Nikolaus verrate mir, hast du auch eine Frau?"  
Zu finden z.B. bei Blinde Kuh"  
ganz nett.  
Herzliche Grüße  
Anita

## Beitrag von „alias“ vom 24. November 2009 21:03

WAS MAN VON WEIHNACHTEN  
ALLES ERWARTEN KANN

Zur Winterzeit - es war schon kalt -  
trafen die Tiere sich im Wald.  
Sie überlegten hin und her,  
was ihre Erwartung an Weihnachten wär.

"Das Wichtigste", der Fuchs rief's klar,  
"ist Gänsebraten jedes Jahr!"

"Nein", sprach das Reh, "entschieden nein,  
ein Tannenbäumchen muss es sein."

Der Eisbär brummte: "Liebes Reh,  
viel wichtiger ist noch der Schnee."

Dem widersprach der braune Bär:  
"Den Weihnachtsstollen schätz ich mehr."

Der Pfau erklärte dies für wichtig:  
"Die schöne Kleidung, die ist wichtig!"

Der Ochse brüllte alle an:  
"Nur trinken zählt! So viel man kann!"

Eichhörnchen meinten: "Puh, das Schlabbern!  
Zum Fest gehört das Nüsseknabbern."

Die Finken spreizten ihr Gefieder:  
"Denkt niemand an die Weihnachtslieder?"

Die Elster pfiff als Räuberin:  
"Ich habe Christbaumschmuck im Sinn."  
Beschwörend hob die Maus ihr Pfötchen:  
"Die Hauptsache sind Weihnachtsbrötchen!"

Die Katze maunzte nur den Satz:  
"Ich lieb den Schlaf am Ofenplatz."

Die Pferde wieherten und scharren:  
"Wir sind für Klingelschlittenfahrten."

Die Eule krächzte aus dem Tann:  
"Auf die Weihnachtsstimmung kommt es an."

Und weiter ging's mit Sternen, Kerzen,  
Lametta, Pfefferkuchenherzen.  
Bis dann der Esel grau und schief  
auf Jesus in der Krippe wies.

Da wurd es still in Wald und Flur.  
Der Hund bemerkte schließlich nur:  
"Wir wissen nun, was Sache ist.  
DOCH WEISS DER MENSCH ES EIGENTLICH?"

Wir wünschen  
Eine Frohe Weihnacht  
und einen  
Guten Rutsch ins Neue Jahr

Falls jemand die Quelle kennt.... ich hab's irgendwoher kopiert

---

## Beitrag von „alias“ vom 25. November 2009 19:37

Merry Christmas allerseits (Udo Jürgens)

Zitat

When the snow falls wunderbar  
And the children happy are,  
When the Glatteis on the street,  
And we all a Glühwein need,  
Then you know, es ist soweit:  
She is here, the Weihnachtszeit

Every Parkhaus ist besetzt,  
Weil die people fahren jetzt  
All to Kaufhof, Mediamarkt,  
Kriegen nearly Herzinfarkt.  
Shopping hirnerbrannte things  
And the Christmasglocke rings.

Merry Christmas, merry Christmas,  
Hear the music, see the lights,  
Frohe Weihnacht, Frohe Weihnacht,  
Merry Christmas allerseits...

Mother in the kitchen bakes  
Schoko-, Nuss- and Mandelkeks  
Daddy in the Nebenraum  
Schmücker a Riesen-Weihnachtsbaum  
He is hanging auf the balls,  
Then he from the Leiter falls...

Alles anzeigen

den Rest liest man vom Link - copyright beachtet... 😊  
<http://www.udojuergens.de/cd/songtext/merrychristmas.htm>

---

## Beitrag von „der PRINZ“ vom 26. November 2009 17:31

Ein kleiner Advent

Ein kleiner Advent  
zieht bei uns ein,  
ein kleiner,  
will ein großer nicht sein.

Still will er bleiben,  
besinnlich gemütlich,  
ruhig und schneeweiß  
- vielleicht.



Auch gesellig,  
doch leise und froh.

Dunkel bleibt er  
trotz Lichterglanz.

Hoffnung .  
Vorfreude.  
Leise Ahnung.  
Denn bald wird

um uns - bei uns - in uns  
sein  
Gutarmung,  
Friedensgefühl,  
Lichterseggen,  
Gottes große Liebeswärme  
... Weihnachten.

---

### **Beitrag von „incognita“ vom 27. November 2009 18:09**

Mein Lieblingsgedicht ist

Tannengeflüster.

Sogar Erstklässler lernen es schnell, wenn man es jeden tag morgens einmal gemeinsam spricht